

Hilfe für die Menschen in der Ukraine

Soziales | Trachtenkapelle spendet Hälfte von Konzerterlös an Rotes Kreuz

Calw-Altburg. Der Musikverein Trachtenkapelle Altburg spendet an das Deutsche Rote Kreuz (DRK) zugunsten Kriegsbeschädigter in der Ukraine.

Für den Musikverein Trachtenkapelle Altburg habe festgestellt: »Auch wir wollen humanitäre Hilfe für die Kriegsbeschädigten in der Ukraine leisten«, heißt es in einer Mitteilung des Vereins. Für den Musikverein sei es daher keine Frage gewesen, die Spenden, die beim Frühjahrskonzert zusammengekommen sind, aufzuteilen. Die Hälfte kommt der Jugendkapelle zugute und die andere – 400 Euro – dem DRK-Bundesverband.

Elke Rentschler und Christoph Weckmann vom Vor-

stand des Vereins erklärten bei der symbolischen Scheckübergabe in der Geschäftsstelle des DRK-Kreisverband

Calw, dass sie sicher seien, dass über das DRK die nötige Unterstützung an die richtige Stelle gelangen werde.

Auch der Geschäftsführer des Calwer DRK-Kreisverbands, Thomas Seeger, bekräftigte dies. Finanzielle Spenden seien effizienter und vor Ort flexibler einsetzbar als Hilfsgüter, die eine große logistische Herausforderung darstellen.

Dank an Zuhörer

Die Spende fließt unter anderem in die Gesundheitsversorgung, öffentlich betriebene Notunterkünfte und in Hilfsgüter des täglichen Bedarfs. »Ein großes Dankeschön geht an alle Zuhörer des Frühjahrskonzertes. Ohne Ihre große Spendenbereitschaft wäre eine solch tolle Aktion nicht möglich gewesen«, schreibt der Verein in seiner Mitteilung abschließend.



Die Trachtenkapelle Altburg spendete an das Rote Kreuz. Foto: DRK